



Unsere  
gangbaren Bücher!

Alexander Reuß

## Sommersehnsucht

Eine heitere Sommergeschichte aus dem Alpenvorland!

121 Seiten - In gefälligem Ganzleinenband Preis RM 2.80

Wer von uns träumt nicht von schönen, lichten Sommerstunden - in der Zukunft, in der Erinnerung? - Sommersehnsucht! In diesem Gedanken hat uns Alexander Reuß eine Erzählung geschenkt, die vom Alltag fortführt und geheime Sehnsucht, spielerische Hoffnung oder gar liebe Erinnerung aufleben läßt. Heitere und ernste Freundschaft verbindet ein paar Menschen, deren Erlebnisse der Verfasser zu einem spannenden Ganzen verwebt und gestaltet.

Im Sommer besonders gut verkäuflich!

A. O. Anschütz

## Hochzeit in Innsbruck

Ein geschichtlicher Roman aus dem 18. Jahrhundert

frisch, farben- und nuancenreich erzählt dieser historische Roman von dem ältesten Sohn des Polenkönigs Johann Sobieski, der seine Tochter Klementine mit dem Stuartprinzen Jakob verheiraten wollte, um diesen mit dem großen Brautchatz in polnischem Golde zugleich die Einnahme des englischen Königsthrones zu ermöglichen. Eine bunte Fülle von Ereignissen, die menschlichem Willen und Ränkepiel entspringen, halten den Leser bis zur letzten Seite in Bann.

Ein gut getroffenes Zeitbild!

„Hamburger Fremdenblatt“ vom 26. 3. 1941

288 S. - In geschmackvollem Ganzleinenband Preis RM 4.80

Gösta Nordhaus / Hauptmann A. Hohenefer

## Da lachen unsre Gebirgsjäger

In Ruhestunden von Kampf und Arbeit sollen Front und Heimat durch echten deutschen Soldatenhumor Ablenkung finden. Dieses Buch bietet hierfür Gewähr. In Bild und Wort löst es immer größere Freude aus, je weiter man darin blättert. Ein aktuelles Buch, welches größte Abtaugmöglichkeiten in sich birgt.

Köstliche Karikaturen!

„NS.-Kurier, Stuttgart“ vom 12. 7. 1940

79 Seiten - Halbleinen Preis RM 2.20

für Ihre Bestellung auf  danken wir im voraus!

NS.-GÄUVERLAG UND DRUCKEREI TIROL  
GES. M. B. H. INNSBRUCK

IN KÜRZE ERSCHEINT:

Hans Joachim Kipping

# Das Schloß in der Normandie

Gebunden 2.50 RM

Viele Tausende deutscher Soldaten haben zum Schutze der Kanalküste in der Normandie gelegen und dabei eingehend Land und Leute kennengelernt. Der Verfasser war einer von ihnen und hat mit offenen Augen und wachsamen Sinnen Ausschau gehalten. Er erzählt in diesem Buche in fesselnder Weise von den Sommertagen des Jahres 1940. Das Militärische tritt ganz zurück, um so interessantere Dinge erfahren wir von den schönen alten Städten, von den weltberühmten Bädern am Kanal und den mannigfachen Genüssen der Normandie. Die ganze Liebe des Verfassers aber gehört dem Schloß, in dem sein Regimentsstab untergebracht war, dem „Château de Prongues“. Ernstes und Heiteres weiß er von dem Leben deutscher Soldaten und von den französischen Bewohnern des Schlosses zu berichten. Dieses neue Buch des durch seinen ersten Erlebnisbericht „Wir liegen in Paris“ schnell bekannt gewordenen Verfassers schließt sich unmittelbar an dieses an und gibt über die Einzelheiten hinaus ein lebendiges Bild vom Leben deutscher Soldaten in Frankreich.

Es wird ebenso wie „Wir liegen in Paris“ weiteste Kreise interessieren und eine ebenso starke Nachfrage finden



VERLAG E. S. MITTLER & SOHN · BERLIN SW 68